

siehe sportaustria.at: „Die **ÜbungsleiterInnen-Ausbildung** stellt im Modulsystem der Sportausbildung in Österreich den ersten formalen Ausbildungsschritt dar. Sie ist ein solides Fundament für alle weiterführenden Ausbildungen im sportartübergreifenden Breitensport und sportartspezifischen Fachsport (InstruktorIn, TrainerIn). In der Ausbildung wird grundlegendes Wissen über die Planung, den Aufbau und die Durchführung einer Übungseinheit vermittelt. Die Ausbildung befähigt, unter Berücksichtigung der notwendigen Sicherheitsaspekte, eine Gruppe anzuleiten und Bewegungseinheiten eigenständig zu gestalten.“

ÜbungsleiterInnen Basismodul + Spezialmodul = ÜbungsleiterInnen

„Übungsleiter:in Spezialmodul Wasserball“ (25UE a 45´) - Konzept für die Ausbildung

Fachverband:	OSV - österreichischer Schwimmverband - schwimmverband.at
Fachsparte:	Wasserball
Zielsetzung:	Elementares spielerisches Bewegungslernen im Wasserball Vermittlung der Grobformen der Schwimmlagen und Bewegungsformen im Wasser mit Ball
Zielgruppe:	Anleiten von Einheiten zum Schwimmen und Ballspielen für Kinder bis ca. 10 Jahren (siehe auch fina → swim&play-ball)
Voraussetzungen:	Abschlussbestätigung „Übungsleiter:in Basismodul“ (21UE) Nachweis über mind. 4 Stunden Erste Hilfe Kurs innerhalb der letzten 5 Jahre „Strafregisterbescheinigung Kinder- und Jugendfürsorge“ nicht älter als 6 Monate Nachweis Schwimmen 50m unter 37,5 sek. (kann auch im Rahmen von h) + i) erbracht werden) oder Rettungsschwimmer-Helferschein die hier angeführten Voraussetzungen sind spätestens vor Ausstellung der Abschlussbestätigung beizubringen/vorzulegen.

Organisator: OSV gemeinsam mit LSV(s) jeweils Sparte WB

Mindestanforderungen an

Vortragende bzw. Prüfer: aktuelle bzw. ehemalige WB-Nationalteamtrainer:innen, aktuelle WB-Bundesligatrainer:innen, Instruktor:innen-WB, sowie Diplom-Sportlehrer:innen, Sportwissenschaftler:innen, Sportstudium-Lehramt, Instruktor:innen-SW - jeweils mit aktueller bzw. ehemaliger WB-Nationalteamangehörigkeit.

Darüberhinausgehend kann die OSV-Spoko-WB weitere Personen mit nicht o.a., jedoch ähnlichen WB-Qualifikationen, hiezu zulassen.

„Übungsleiter:in Basismodul“ (21UE a 45´)

Der organisierende LSV kann in Ergänzung und vorweg zum Spezialmodul auch das „Übungsleiter:in Basismodul“ abhalten. Dieses hat sich im Lehrumfang an die Richtlinien von Sport-Austria zu halten:

pre) In 21 Einheiten wird ein theoretischer Background aus den Bereichen Sportbiologie, Trainingslehre und Vermittlung von Bewegung und Sport nähergebracht. In der allgemeinen Sportpraxis wird die Verbindung von Theorie zur Praxis hergestellt. Die Themenbereiche Organisation des Sports, gesellschaftspolitische Aspekte im Sport sowie rechtliche Grundlagen aus dem Bereich Haftung- und Aufsichtspflicht geben das notwendige organisatorische Know-How zur Durchführung der Vereinseinheiten.

21 UE mit abschließender Prüfung samt Abgabe Notfallplan.

Teil pre) kann auch online gehalten werden.

„Übungsleiter:in Spezialmodul Wasserball“ (25UE a 45´)

- | | |
|--|--------|
| a) Schwimmen für Anfänger – Wassergewöhnung, Wasserbewältigung, Methodik | 3 UE |
| b) Notfälle im Wasser, Maßnahmen, Transport-, Berge-, Befreiungsgriffe | 1 UE |
| c) kindgerechte Trainingsgestaltung - pädagogische Grundlagen, Funktionsklarheit, sowie Kommunikation und Umgang mit Kindern und Eltern | 1 UE |
| d) Selbststudium: Online-Kurs u. Bestätigung – safesport.at/academy/e-learning | 1 UE |
| e) Selbststudium: Online-Videos 1+2 sowie pdfs - learning.fina.org/swim-play-ball | 2 UE |
| f) Aufwärmen, Mobilisieren, Dehnen, kindgerechtes Athletik- und Krafttraining | 2 UE |
| g) praktisch methodischer Übungsaufbau (PMÜ) für Grobformen von Rücken, Kraul, Brust, spez. WB-Bewegungen, Ballbehandlung, wasserballspielerische Grundlagen, kindgerechte, spielerische Übungsformen, Ablauf und Ziele des Kinder- sowie Nachwuchstrainings | 9 UE |
| h) Arbeitsaufgabe: Ausarbeiten von je einer Trainingseinheit (Stundenbild) für Anfänger sowie für den Kinder- u/o Nachwuchsbereich | 2 UE |
| Prüfung vor bzw. im Rahmen eines Kinder/Nachwuchstrainings (organisiert ü. LSV + Verein): | |
| i) Vorstellung der Arbeitsaufgaben mit Diskussion und Begründungen | 2-4 UE |
| j) praktische Lehrauftritte der Teilnehmer mit Supervision seitens Prüfer | 2-4 UE |

Die Teile a) b) c) f) g) können auch online gehalten werden, die Teile i) j) jedenfalls vor Ort.

- Beizubringen: Bestätigung über Hospitieren bei Wasserballnachwuchstraining im Ausmaß von 4 UE bei einem Verein, der an den österreichischen Nachwuchsmeisterschaften teilnimmt.
- Beizubringen: unterfertigte OSV-Verhaltensrichtlinien_Ethikkodex in der aktuellen Fassung.
- Beizubringen: erfolgreiche Teilnahmebestätigung Online-Kurs SAFE SPORT.

Nach Abgabe Stundenbild sowie positiver Absolvierung der Prüfungen sowie Beibringen aller o.a. Unterlagen wird eine „Abschlussbestätigung Spezialmodul Übungsleiter:in Wasserball“, bzw. eine Urkunde über den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung „Übungsleiter:in Wasserball“ ausgestellt.

Zur Qualitätssicherung sind Fortbildungsveranstaltungen im Ausmaß von zumindest 4 UE jährlich, bzw. zumindest 12 UE dreijährig zu absolvieren.

Die Absolvierung des „Aufbaumoduls Wasserball“ mit 25 UE erfüllt nach erfolgreicher Absolvierung die Fortbildungsverpflichtung für einen Übungsleiter:in für die folgenden 3 Jahre.